

Verzeichnis der ältesten urkundlich erfassten Schreibweise der heute aktiven Nidwaldner Familiennamen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Beiträge zur Geschichte Nidwaldens**

Band (Jahr): **20 (1952)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verzeichnis der ältesten urkundlich erfaßten Schreibweise der heute aktiven Nidwaldner Familiennamen

(Auszug aus den Verhandlungen des Regierungsrates von Nidwalden Nr. 1941 vom 10. Dezember 1951: «Das kant. Stammbuchhalteramt unterbreitet dem Regierungsrat seine zusammenfassende Arbeit in Bezug auf die Bereinigung der Schreibweise der Familiennamen in Nidwalden. ... Das am Schluß aufgeführte Verzeichnis der ältesten greifbaren Schreibweise der lebenden Nidwaldner Familiennamen sollte nach Ansicht des Regierungsrates auf zweckmäßige Art und Weise der Oeffentlichkeit bekannt gegeben werden z. B. in den Beiträgen zur Geschichte Nidwaldens. ...».)

Abry Karl wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 24. April 1938).

Acherman Welter verkauft den Langacher in Ennetbürgen an den Abt von Engelberg. (Urkunde vom 24. Juni 1326).

Agner Melcher uss der plätzetten ürty Richter. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1554/55).

am Bäwen Jacob Vertreter der Genossen von Beckenried vor Gericht. (Urkunde vom St. Antonitag 1508).

in Litore Andreas de piscatia in parrochia stans. (Lateinisch geschriebener Luzerner Almoseramtsrodel von 1314).

ab Stad Dietschi Besitzer des Albelifischzuges im Stansstadertrichter. (Deutsch geschriebene Urkunde von Mitte Mai 1372).

am Stutz Jost Stadhalter ist Vermittler. (Urkunde vom 12. April 1529).

ze enent Akkers Andreas wird vom eidg. Schiedsgericht geschützt. (Urkunde vom nächsten Montag nach St. Totmarchstag 1385).

Baggestoss Heini vor Gericht angeklagt. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1558/59).

Barberis-Gut Katharina Margarith mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 25. September 1950).

- Barmettler** Heyny verkauft die Alp Fang etc. an Jenny Kuster zu Büren. (Urkunde von Mitte Winter **1493**).
- Bauer** Edmund wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1877; des Landrates vom 15. Oktober 1877 und des Regierungsrates vom 24. November 1877).
- .. **Baumgartner** Mr. Melcher zuo nüwen Lantlütten sindt angenommen worden. (Landsgemeinde Protokoll vom 26. April **1643**).
- Belinger** Josef durch Bundesgesetz vom 3. Dez. 1850 und Nidw. Vollziehungsverordnung vom 4. Nov. 1854 eingebürgert. (Verzeichnis vom 9. Dezember **1854**).
- Berendinger** Merchi verlangt eine Verkürzung des Beckenrieder Kirchweges nach Buochs. (Urkunde vom Donnerstag nach Mitte Mai **1480**).
- Bernardi** Josef Karl wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 2. Mai **1943**).
- Beschi**-Gander Elisabetha mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 16. März **1914**).
- Bircher** Kristen Ist uff bemelte Ordnung umb g 300 angenommen (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April **1614**).
- Heinrico dicto **Blasio** kauft von Vogt Philipp von Brienz eine Liegenschaft in Büren und Gadmen. (Lateinisch geschriebene Urkunde vom 16. und 21. November **1252**).
- Blesi** Jenni Zeuge. (Deutsch geschriebene Urkunde vom 14. Mai **1373**).
- C. dicti **Bletler**(s) agro dicto Krumacher In parrochia Stans. (Lateinisch geschriebener Luzerner Almoseramtsrodel von **1314**).
- Bletler** Welty von Hergiswil, Richter. (Deutsch geschriebene Urkunde vom Freitag nach Christi Himmelfahrt **1438**).
- Plum** Hans und sein Sohn Hanss Casper um g 150 eingebürgert. Landsgemeindeprotokoll vom 30 April **1684**).
- Bonani** Albert wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 27. April **1913**).
- Buecher** Niclaus und Thomas als alte Landleute in Buochs. (Obwaldner Heimatschein vom 18. April **1676**).

- Buocher** Melcher . . sind zuo nüwen Lantlütten angenommen worden. (Landsgemeindeprotokoll vom 25. April 1632).
- Bünter** Ruodolfen von Tellenwil Lantman ze Unterwalden ist Bürge. (Urkunde vom Mittwoch vor St. Katharina 1371).
- Buosinger** Jenni Mitstifter der Frühmessereipfründe Stans. (Urkunde vom Montag nach St. Gregor 1396).
- Calovin** Andreas wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 30. April 1933).
- Cattaneo-Niederberger** Paula Carolina mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 15. Dezember 1947).
- Chevalley-Käslin** Otilie Martha mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 26. Januar 1931).
- Kristen** Jenni ab altzzellen kauft den Grundbesitz des Klosters Engelberg in Altselen um 7 Goldgulden. (Urkunde vom nächsten Freitag vor Simon und Judas 1433).
- Deschamps-Risi** Frieda Anna mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25 Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 16. Mai 1932).
- Donier** Melchior . . sindt zu Landlütten angnommen der gstat so sy in das Landt züchen wölten ein jetlicher fünffzig gl sollen minen He. geben. (Landsgemeindeprotokoll vom Sonntag Cantate 1583).
- Turrer** Heini steuert. (Dallenwiler Steuerrodel von 1436).
- Englaberg** Claus Mitstifter der Frühmessereipfründe Stans. (Urkunde vom Montag nach St. Gregor 1396).
- Etlin** Hans Casper Vater. (Taufbuch Buochs vom 23. März 1728). NB. Laut nicht mehr auffindbarem alten Bergleutenprotokoll von Ennetbürgen ist Hans Eтли am 27. Dez. 1641 zu einem Bergmann angenommen worden.
- Favetto-Achermann** Anna mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 7. Januar 1936).
- Feierabend** Franz Josef Mario entstanden durch Namensänderung. (Regierungsratsprotokoll vom 27. Juli 1925).
- Falger** Jochum gibt 1 Diken (Stifterrodel von St. Heinrich zu Beckenried von 1520).

Filliger Hanss Iost ist zuo einem Landtman angenommen worden. (Landsgemeindeprotokoll vom letzten Tag April 1662).

Fischer Hanß Meyster so man nembt Badenschuomacher Jst uff obangemelte Ordnung zum Landtman angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1614).

Flueller Jenni von Rikenbach, Heini Flueller und Bürgi Flueller, Mitstifter der Frühmessereipfründe Stans. (Urkunde vom Montag nach St. Gregor 1396).

Dem großätti **Fluri** Andares glichfahls sinem widerpartten unndt dochtermänn Hans Businger ist Beystandt vergönstigt. (Regierungsratsprotokoll vom 11. März 1596).

Frank Heiny ab Bürgen Richter. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1549/50).

Gabriell Baltser uss Enamoser Uerti. . zum Landtman angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 28. April 1613).

Gander Heini Richter. (Urkunde vom 14. März 1366).

Gast Othmar wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 27. April 1924).

Graiff Georg August wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 25 April 1920).

Grendene-Odermatt Anna Elisabetha mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25 Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 28. September 1931).

Gröbly Hans sampt sinem Son unndt Baschi Gröbly zuo Lantlütthen angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1631).

.. **Grueniger** Hans sindt ouch zu Landtlütthe angnon. (Landsgemeindeprotokoll vom Sonntag nach dem heiligen Dreikönigtag 1565).

Guidali Alexander wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1917).

Guott Petter. . sindt ouch zu Landtlütthe angnon. (Landsgemeindeprotokoll vom Sonntag nach dem heiligen Dreikönigtag 1565).

Haltmeier Jost durch Bundesgesetz vom 3. Dez. 1850 und Nidw. Vollziehungsverordnung vom 4. Nov. 1854 eingebürgert. (Verzeichnis vom 9. Dezember 1854).

Hengemühl-Jann Anna Carolina Paulina mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 29. Mai 1944).

Herman Jenni Zeuge. (Urkunde von Mitte Mai 1399).

Hofer-Blättler Elly Hedwig mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 8. Januar 1945).

Heinrici Waltheri et

Heinrici dictorum **de Honeggo** kommen an Engelberg. (Lateinisch geschriebene Urkunde von 1283).

Honeger Hanss Vogt des Casper Feller. (Regierungsratsprotokoll vom 9. Februar 1609).

NB. Laut nicht mehr auffindbarem Wohltäterrodel von St. Jost von 1518 gibt Heini Honeger eine Gabe.

.. **Hugg(en)** Glaus hett yettlichen ... zu Landtlütten angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 24. April 1580).

Humel(s) Wernis Emermat steuert. (Dallenwiler Steuerrodel von 1408).

.. **Huser** Anthony zuo Lantlüthen angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1631).

Huser Jgnaz durch Bundesgesetz vom 3. Dez. 1850 und Nidw. Vollziehungsverordnung vom 4. Nov. 1854 eingebürgert. (Verzeichnis vom 9. Dezember 1854).

Jann Flury Schuomacher Meyster von unser E. und P. uss Püntten angenommen. (Lands-Nach-gemeindeprotokoll vom 3. Mai 1612).

Jmber-Christen Emma Katharina mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 27. August 1928).

.. **Jm Boden** Hanss sindt zuo Landtlüte angenommen. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1572).

Jmmer Arthur Werner wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 28. April 1929).

Jneichen Josef entstanden durch Namensänderung. (Regierungsratsprotokoll vom 29. Mai 1916).

Joler Johans zem Hus verkauft eine Matte zum Feldmoos, einen Hanfgarten und einen Acker bei seinem Haus an das Kloster Engelberg. (Urkunde vom 30. November 1336).

- Juninger-Achermann** Agnes Mathilde mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 27. März 1950).
- Kesli** Heini steuert. (Dallenwiler Steuerrodel von 1408).
- Keidel-Zumbühl** Rosine mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 16. November 1942).
- .. **Keysser** Cuonrat so hand die gnossen nij gnossen gnommen. (Genossenprotokoll Stans vom Ostermittwoch 1507).
- Keyser** Melcker und Uely gäge Kuonrad Schuomacher vor Gericht. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1537/38).
- Keysser** Melcker von Hergiswil Richter. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1529/30).
- Kerber** Alois wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 27. April 1890).
- Kiendli** Josef Maria durch Bundesgesetz vom 3. Dez. 1850 und Nidw. Vollziehungsverordnung vom 4. Nov. 1854 eingebürgert. (Verzeichnis vom 9. Dezember 1854).
- Köhler** Alfred Theodor gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Verfügung des Eidg. Politischen Departementes innenpolitische Abteilung vom 24. Mai 1924).
- König** Friedrich entstanden durch Urteil. (Geburtsregister B Stans Bd. 10 pag. 119; R. b. vom 18. September 1936).
- Körnig-Odermatt** Marie Anna mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 18. August 1947).
- Lehmann** Josef Maria durch Bundesgesetz vom 3. Dez. 1850 und Nidw. Vollziehungsverordnung vom 4. Nov. 1854 eingebürgert. (Verzeichnis vom 9. Dezember 1854).
- Löuw** Petter gegen Hänsly Zrotz sim Bruder vor Gericht. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1528/29).
- .. Vogt **Luembd(en)** Son zü Landtlütten angnomen. (Landsgemeindeprotokoll vom Sonntag Quasimodo 1565).
- Lussi** Hartman Zeuge. (Urkunde vom ausgehenden Mai 1370).
- Maier** Raimund Kilian wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 30. April 1944).

- Marcon-Joller** Marie Anna Lina mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 15. September 1913).
- Mark** Albert Julius wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1917).
- Mattis** Ernny Vertreter der Uertner von Dallenwil vor Gericht. (Urkunde vom Dienstag vor dem Ablaßtag 1483).
- Meyer** Caspar von Anettmoss Richter. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1541/42).
- Müller** Karl Josef entstanden durch Urteil. (Geburtsregister B Stans Jahrg. 1911 pag. 221; R. b. vom 19. Februar 1912).
- .. **Mintsch** Matiss zuo nüwen Lantlütten sind angenommen worden. (Landsgemeindeprotokoll vom 26. April 1643).
- Murer** Heini kauft ein Stück Land vor seinem Haus auf Obbürgen. (Urkunde um St. Ulrichstag 1507).
- Näpily** Hans Vertreter der Emmetter. (Geschworenes Gerichtsprotokoll von 1534).
- Nesler-Gut** verw. Wallimann Elisa Anna mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 5. November 1945).
- in inferiori monte** (homines) bekämpften eine engelbergisch-klosterstaatliche Hoheitsausdehnung. (Lateinisch geschriebene Urkunde von vor dem 24. September 1210 und deutsche Uebersetzung von der verbrannten lateinisch geschriebenen Urkunde von nach dem 14. Oktober 1241).
- am Nidrenperg Jenni** von Unterwalden errichtet zu Morschach eine Stiftjahrzeit. (Im Jahre 1500 erneuertes deutsch geschriebenes Morschacher Jahrzeitbuch).
- Odermat** Jenni Mitstifter der Frühmessereipfründe Stans. (Urkunde vom Montag nach St. Gregor 1396).
- Peter** Jo: Wolfgang allein eingebürgert. (Landsgemeindeprotokoll vom 30. April 1684).
- Piazza** Josef wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1934).
- Pisani-Blättler** Christina Josefa mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 31. Oktober 1927).

- Polenz** Emil wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1939).
- Poli** Augusto Angelo wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1934).
- Praloran** Theodor Josef wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. Verhandlungen der Landsgemeinde vom 28. April 1946).
- Reinecke** Alfredo wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 30. April 1950).
- Ränger** Jacob ist zum gnossen angenommen. (Genossenprotokoll Stans vom Ostermittwoch 1585).
- Riegger** Alois wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 30. April 1944).
- Rüssi** Katharina und Jeny Geschwister. (Urkunde von Allerheiligen Abend 1350).
- Rorer(s)** Uelis suns wib steuert. (Dallenwiler Steuerrodel von 1460).
- Romano** Arthur und August wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1928).
- Rotenfluoh** Jacob Zuo Nüwen landtlüten nach lut d Ordnung uff hütt angenommen worden. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1636).
- Schenk** Karl Wilhelm wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 30. April 1944).
- Schöyber** Cünrad Zeuge. (Urkunde vom Sonntag vor St. Verenatag 1507).
- Schilter** Wendelin entstanden durch Adoption. (Geburtsregister B Hergiswil Jahrg. 1894 pag. 62; R.b. vom 22. August 1927).
- Schmüter** Hanss Casper Meister hat Ao. 1682 Järs Sein Luoter Er Leiedt g. 12 ss 20 und handt gemeine Uertner ihne Zuo einem Urtner An genumen umb lib 500 Und einem Jede Uertner Ein halbe Lowiss dass gelt Und auch erleidt und Bezalt. (Uerteprotokoll von Büren nid dem Bach).
- Schrag** Alois entstanden durch Bürgerrecht. (Geburtsregister A Beckenried Jahrg. 1904 pag. 236).
- Schriber** Welty ist angenommen zu einem Landtman. (Landsgemeindeprotokoll vom 29. April 1635).

Schumann-Blättler Elisabeth Marie mit Kinder gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Eheregister B Hergiswil Bd. 6 pag. 6; Mitteilung der Standeskanzlei Nidwalden vom 10. April 1933).

Schweitzer-Engelberger Christina Dorothea mit Kinder entstanden durch Option gemäß Uebereinkunft der Schweiz mit Frankreich vom 23. Juni 1879. (Einbürgerungsprotokoll vom 7. März 1932).

Dem Jungen **Sälm(en)** uff Ematha das Patrimonium zgen, mög min He. ouch woll Zulassen. (Regierungsratsprotokoll vom 7. März 1593).

Spindler/Steinmetz-Wymann Marie Aloisia Jeanette Christina mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 2. Mai 1932).

Springenfeld August wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 24. April 1932).

Stalder Weltty steuert. (Buochser Steuerrodel vom Montag nach heilig Kreuz 1454).

Stockmeyer Karl Martin wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 2. Mai 1943).

Strack-Achermann Anna Marie mit Kind gemäß Art. 10 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1903 eingebürgert. (Einbürgerungsprotokoll vom 6. September 1909).

Stultz Peter Zeuge. (Urkunde von ingendem Mertzen 1415).

Styger Josef entstanden durch Bürgerrecht. (Geburtsregister B Emmetten Jahrg. 1901 pag. 29).

Toul Johann Venzeslaus wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 29. April 1934).

Der Jöri **Trachsler** sambt sinen zwen Söhnen Jörg, unnd Casper Lionhard sindt ouch zuo Landtleüthen angenommen worden. (Landsgemeindeprotokoll vom 27. April 1664).

Volz Josef August wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 26. April 1942).

.. **Vokinger(s)** Arnoldes guote daz an Bürgen in der kilcheri ze Buochs lit. (Urkunde vom 3. April 1323).

de Burron Wernherus Zeuge. (Lateinisch geschriebene Urkunde von 1213).

von Bürron Johs Zeuge. (Deutsch geschriebene Urkunde vom ausgehenden Mai 1370).

von Holzen Hans Jost gestorben. (Totenbuch Buochs vom 22. März 1730).

NB. Laut verbranntem Jahrzeitbuch Buochs war Anni von Holtzen Uxor des Claus Acherman der ze sempach blib (1386).

von Matte Weltin Chuonlin verkauft an Abt und Konvent von Engelberg. (Urkunde vom 1. November 1322).

Wagner(s) Wolfgang kind ze Talwyl hand 1 rindern er und die kind. (Alpbuch Trübsee um 1516).

Walther Rudolf wird das Nidwaldner Landrecht erteilt. (Verhandlungen der Landsgemeinde vom 26. April 1896).

Wasser Casper ist gnoss worden mit sim sun Jacob im xxllll jar. (Genossenprotokoll Stans von 1524).

Würsch Claus Richter. (Urkunde vom 14. März 1366).

.. Uolrico dicto **Wiman** empfangen vom Kloster Murbach-Luzern Morschfeld als Erblehen. (Lateinisch geschriebene Copie von der Urkunde vom 19. Februar 1262).

Winman Claus von Buochs an der Weggiserkilbi von einem Schwyzer totgeschlagen. (Deutsch geschriebene Urkunde vom 14. März 1366).

Wyrsh Gio. Melchior Giuseppe ho Copiato il Sud.o Libro (Compendio Delle Scritture Della Comunità di Blegnio. 1750/52).

Zelger Hartman Schiedsrichter. (Urkunde vom St. Ulrichstag 1398).

Zypung Hanss zum Landtmman angenommen. (Lands-Nachgemeindeprotokoll vom 3. Mai 1612).

Zimerman Glaus von Obrendorf und Heini Zimermann Mitstifter der Frühmessereipfründe Stans. (Urkunde vom Montag nach St. Gregor 1396).

ze Rotz Welty Ratsherr. (Urkunde von St. Fridolinstag 1462).

zu dem Bache Wernher verkauft dem Abt von Engelberg seine Liegenschaft in Nidwalden. (Urkunde vom 25. Juli 1335).

zuom Buel Ulrich ist nidwaldnischer Zeuge. (Urkunde vom 6. Dezember 1427).